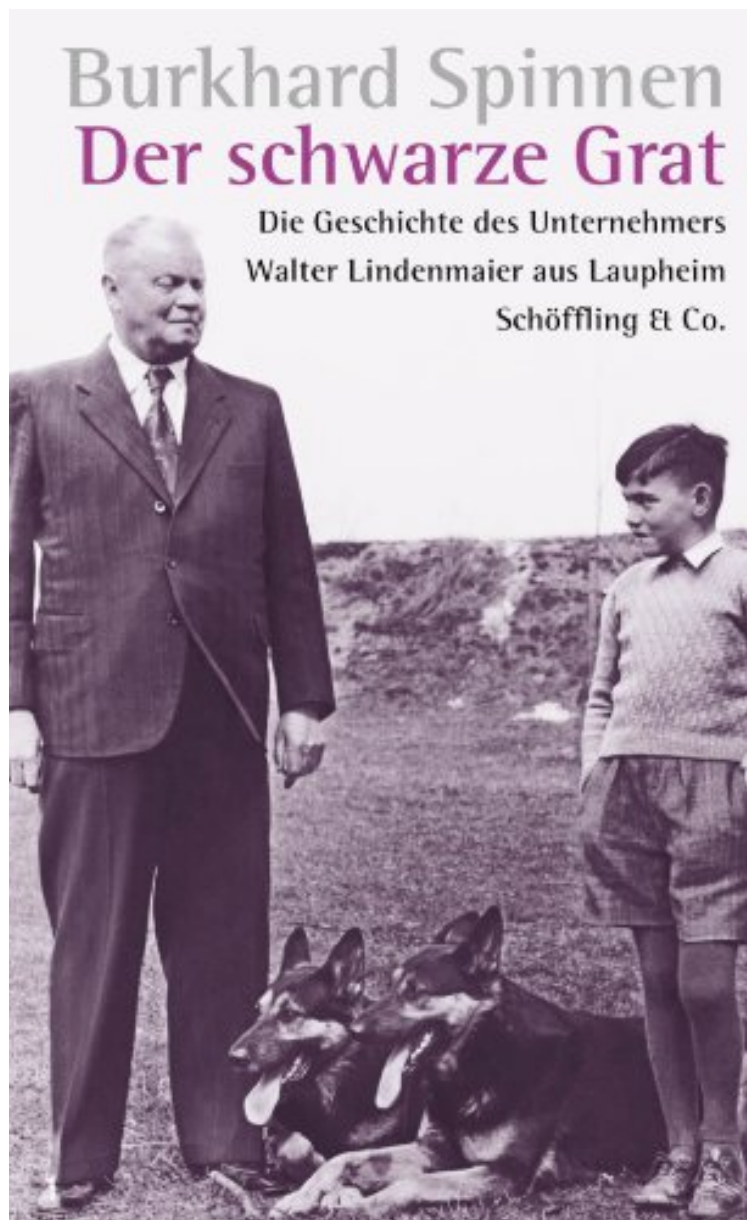


[Free pdf] Der schwarze Grat (German Edition)

Der schwarze Grat (German Edition)

Burkhard Spinnen

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

2012-12-03 2012-12-03 File Name: B00AIBE0OIPDF # 1 | File size: 30.Mb

Burkhard Spinnen : Der schwarze Grat (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der schwarze Grat (German Edition):

Das kommt nun wirklich nicht jeden Tag vor. Ein Autor lernt per Zufall einen mittelstauml;ndischen Unternehmer

kennen. Man kommt ins Gespräch; und da bietet der Unternehmer dem Autor an, ihm die Geschichte seines Lebens und die seiner Firma zu erzählen. Ausführlich und vorbehaltlos. Und keine Bange! sagt er, als der Autor abwiegeln will, mit einer so strahlenden wie langweiligen Erfolgsgeschichte werde er nicht aufwarten. Der Autor bittet um eine Kostprobe und dann um Bedenkzeit. Schließlich beginnt die Arbeit. Sechs Jahre später ist ein Buch entstanden, wie es bislang keines gibt. "Der schwarze Grat" ist das Portrait eines ebenso aussergewöhnlichen wie typischen Vertreters einer im Grunde unbekannteren Spezies. Den Fabrikbesitzer Walter Lindenmaier aus Laupheim kennt die Öffentlichkeit bislang so wenig wie die Literatur den mittelständischen Unternehmer, von dem gerade heute wieder das Wohl und Wehe der deutschen Wirtschaft abhängen soll. Der Unternehmer verschwindet in Deutschland vielmehr hinter uralten Vorurteilen, sein Image setzt sich aus wenigen holzschnittartigen Klischees zusammen. "Der schwarze Grat" aber stürzt die Tür auf in ein authentisches Unternehmer-Leben und in eine real existierende Firma. Dabei geht es um deren manchmal spektakuläres Auf und Ab, es geht um die sehr individuelle und hochgradig spannende Geschichte eines Familienunternehmens. Zugleich erscheint darin die Wirtschaftsgeschichte der Bundesrepublik von ihren Anfängen zwischen Kriegsjahren bis zu ihrer Gegenwart unter dem Damoklesschwert der Globalisierung. "Der schwarze Grat", das ist, erzählt auf dem Boden des Dokumentarischen, ein Lehrstück über Erfolg und Misserfolg, über Macht und Ohnmacht des Mittelständlers und insbesondere über den menschlichen Faktor in der Wirtschaft. Und es ist auch ein Lehrstück über das Verhältnis des Erzählens zur Realität.